

Liquidatoren: Dir. Dr. Georg Behm, Dir. Franz Dischler, Stettin.

Aufsichtsrat: Geheimrat Dr. h. c. F. Gribel, Unterstaatssekretär Dr. Toepfer, Dir. a. D. C. Piper, Stettin; Dir. Dr. Kulenkampff, Bremen.

Gegründet: 9./1. 1856.

Lt. Bekanntm. v. 25./6. 1932 nimmt die Ges. die erste Liqu.-Ausschüttung an die Aktionäre vor, für die Mittel im Betrage von 352 850 RM zur Verfügung stehen. Die gleichmäßige Verteilung auf das noch vorhandene A.-K. v. 1 035 500 RM würde eine Quote von rd. 34 % ergeben. Die Großaktionäre der Ges. haben sich indes damit einverstanden erklärt, daß der von ihnen vollzogene Umtausch ihrer Aktien gegen solche der „Renata“ Dampfschiffsgesellschaft in Stettin Th. Gribel K. a. A., als Liqu.-Ausschüttung auf den beim

Umtausch zugrundegelegten Aktienbesitz der Großaktionäre gerechnet wird. Dadurch wird es möglich, unter Einrechnung des Aktienumtausches auf das gesamte Aktienkapital eine Quote von 70 % auszuschütten, und auf das von jenem Aktientausch nicht erfaßte A.-K. im Betrage von 482 000 RM diese Quote von 70 % zur Auszahlung zu bringen.

Aktienkapital: 1 035 500 RM in Akt. zu 100 RM.

Liquidationszwischenbilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundstücke 237 845, Beteilig. 20 000 Wertpap. 100, Kasse 764, Bankguth. 25 193, Schuldner 61 741, Verlust: Vortrag 1./1. 1932 328 562, Zugang 1932 69 140. — Passiva: A.-K. 682 650, Haushyp. 35 925, Gläubiger 24 771 RM.

Kurs: Notiz in Berlin und Stettin 1931 eingestellt

Stolper Spiritus-Lagerhaus-Akt.-Ges.

Sitz in Stolp i. Pomm.

Vorstand: Artur von Livonius, Karl von Natzmer, Rittergutsbes. von Zitzewitz zu Klein Machmin.

Geschäftsführer: Stadtrat Feige, Stolp i. P.

Aufsichtsrat: v. Boehn, v. Zitzewitz, Graf Zitzewitz.

Zweck: Betrieb eines Spiritus-Lagerhauses.

Kapital: 225 000 RM in 180 Akt. zu 1000 RM u. 90 Akt. zu 500 RM.

Vorkriegskapital: 90 000 M.

Urspr. 90 000 M in 90 Aktien zu 1000 M. Erhöht 1917 um 45 000 M in 90 Aktien zu 500 M. Nochmals erhöht 1921 um 90 000 M in 90 Aktien zu 1000 M. Laßt G.-V. vom 27./11. 1924 wurde das A.-K. von 225 000 M in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.

Bilanz am 30. Sept. 1933: Aktiva: Gebäude 185 000, Grundstück 35 752, Akt.-Fonds 3000, Bankguth. 14 224, Kasse 59, Steuergutscheine 560. — Passiva: A.-K. 225 000, R.-F. 3215, Div.-Rückl. 588, Gebäudeabschreib.-Rückl. 3040, Gewinn 6752. Sa. 238 595 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: R.-F. 376, Dividendenkonto 6750, Gebäudeabschreibungsrücklage 394, Steuern und Abgaben 5624, Betriebskonto (darunter Auslagen an Vorstand und Aufsichtsrat 100 Reichsmark) 3078, Gebäudeunterhaltung 183, Gewinn 6752. — Kredit: Bilanzkonto (Vortrag) 7520, Pacht und Mieten 15 515, Zinsen 122. Sa. 23 157 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 2, 2, 2, 5, 3, 2,5, 3, 3 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Kraftverkehr Württemberg Aktiengesellschaft.

Sitz in Stuttgart, Cannstatter Straße 40—46.

Vorstand: Dipl.-Ing. O. Biesenberger.

Prokurist: Fr. Ehemann.

Aufsichtsrat: Vors.: Dipl.-Ing. P. Lutz, Stuttgart; Stellv.: Dir. Lorenz Strobel, Dresden; Dir. Dr. W. Schiller, Baurat Dir. Lörcher, Stuttgart; Stadtrat a. D. Johannes Arras, Dir. Chr. Schaper, Dir. Dr. Herbert Müller, Dresden.

Gegründet: 3./9. 1923; eingetragen 13./10. 1923.

Zweck: Uebernahme und Ausbau des Betriebs der Württ. Kraftverkehrsges. m. b. H., Stuttgart; die Beförderung von Personen und Gütern aller Art mit Kraftfahrzeugen im volkswirtschaftlichen Interesse; daneben der Abschluß aller sonst mit dem Kraftfahrzeugbetriebe zusammenhängenden Geschäfte, insbes. Betrieb der unter der Firma Schwaben-Garagen in Stuttgart, Heilbronn und Ulm bestehenden Unternehmungen.

Kapital: 1 072 500 RM in 825 Akt. zu 700 RM u. 825 Akt. zu 600 RM.

Urspr. 60 000 000 M in 60 000 Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 18./9. 1924 Umstell. auf 300 000 RM (200 : 1) in 15 000 Akt. zu 20 RM; lt. G.-V. v. 21./1. 1925 Erhöht. um 600 000 RM in 600 Akt. zu 1000 RM. Die G.-V. v. 14./5. 1926 beschloß Erhöht. um 750 000 RM in 750 Akt. zu 1000 RM. — Lt. G.-V. v. 5./8. 1933 Herabsetz. des A.-K. von 1 650 000 RM auf 1 072 500 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 6./5. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 348 998, Garagengebäude und sonstige Baulichkeiten 1 523 230, Werkstatteinrichtung, Betriebs- u. Geschäftsinventar 25 684, Betriebsfahrzeuge 4730, Beteiligungen 1251, Wertpapiere 2720, Vorräte 104 009, Forderungen 284 086, Wechsel 34 476, Bankguthaben 233, Kasse, Notenbank- und Postscheckguthaben 13 034, Posten der Rechnungsabgrenz. 15 987. — Passiva: A.-K. 1 072 500, Rückstellungen 45 000, Verbindlichkeiten: Hypotheken 212 700, Bankdarlehen 458 768, Anzahl. von Kunden 7306, Verbindlichkeiten bei abhängigen und Konzerngesellschaften 17 697, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 110 328, sonstige Verbindlichk. 23 285, Akz. 324 685, Reserv. für 1933 86 169. Sa. 2 358 439 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 255 697, Löhne und Gehälter 342 787, soziale Abgaben 26 611, Besitzsteuern 20 088, Zinsen 57 167, Abschreibungen 173 872, sonstige Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb 263 511, Sonderabschreibung lt. Sanierung 70 500, Sonderrückstellung und Reserve für 1933 lt. Sanierung 91 769. — Kredit: Rohertrag ohne Berücksicht. besonders ausgewiesener Posten 724 508, Kapitalherabsetz. lt. Sanierung 577 500. Sa. 1 302 003 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Swinemünder Dampfschiffahrts-Aktiengesellschaft.

Sitz in Swinemünde, Rathausplatz.

Vorstand: Hans Braeunlich, Stettin.

Aufsichtsrat: Konsul E. Gribel, Konsul G. Manasse, Dr. Delbrück, Hans Kirstein, Konsul Hans Schröder, Dir. Hans Schl, Stettin; G. Jacoby, Swinemünde.

Gegründet: 1890.

Zweck: Unterhaltung regelmäÙ. Fracht- u. Personenverkehrs durch Dampf- u. Motorschiffe. Die Ges. betreibt Dampfschiffahrt zwischen Stettin u. Swinemünde u. an der Küste entlang mittels der Dampfer „Berlin“, „Swinemünde“ u. „Stettin“.

Kapital: 200 000 RM in 1000 St.-Akt. zu 100 RM u. 100 Vorz.-Akt. zu 1000 RM.